

Bewertung des Kolloquiums zur Seminarfacharbeit

Oskar-Gründler-Gymnasium Gebesee

Kategorie	Bemerkungen
Einstieg Begrüßung, Vorstellung, Benennung und Begründung des Themas, Anlass, Ziel, Gliederung	<ul style="list-style-type: none">- sinnvoller, motivierender Einstieg, Motivation beibehalten, ev. Rahmen schaffen- klare Benennung des Themas, Abgrenzung zur Arbeit und Begründung- Vorstellen der Gliederung, logische Abfolge inhaltlicher Aspekte, Gliederung erkennbar
Inhalt Was wird gesagt? inhaltliche Richtigkeit und thematische Vollständigkeit entsprechend der Schwerpunktsetzung	<ul style="list-style-type: none">- Tiefgründigkeit der Darstellung, Schwerpunktsetzung- Darstellung und Wertung der Ergebnisse- Umgang mit Fachtermini- begründete Darstellung der eigenen Position- Umgang mit Fachtermini- inhaltlich Qualität in der Diskussion- Berücksichtigung der Auswertung der Arbeit
Argumentationsstruktur Wie wird es gesagt? Einbezug fach- und sachübergreifender Aspekte	<ul style="list-style-type: none">- schlüssiges, logisch aufgebautes Referat- Darstellung unterschiedlicher Positionen,- Diskussion verschied. Quellen- vielseitige Betrachtung des Themas- ausgewogene kritische Diskussion- Umgang mit Diskussionsbeiträgen- Umgang mit Quellen- Quellennachweis
Thesenpapier und Umgang damit	<ul style="list-style-type: none">- Thesen stützen die eigenen Aussagen , (Thesen = Kernaussagen)- Einführung der Thesen (4-6), Kreativität, Originalität bei der Einführung- Präzisierung und Relativierung, sofern erforderlich- (selbstständiges) Aufgreifen der Thesen in Referat und Diskussion
Methodisches Vorgehen bei den Untersuchungen, Ergebnisse, Folgerungen, Vgl. mit Zielen	<ul style="list-style-type: none">- Darstellung und Auswertung des Eigenanteils- Relativierung der Ergebnisse (Gesetzmäßigkeiten, Begrenzung)- Aufzeigen von methodischen Varianten, Schlussfolgerungen

Persönlicher Bezug, Entwicklung von Perspektiven und Einbezug aktueller Entwicklungen	<ul style="list-style-type: none"> - Aktualität des Themas - eigene Position beziehen, klarstellen - Problemrelevanz (Warum ist das Thema wichtig?) - Prognose + Begründung - Weiterarbeit?
Präsentation und Medieneinsatz	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl und Qualität, Funktionalität - Organisation des Medieneinsatzes, Beherrschung, Vorbereitung - Bildschirm-Präsentation, z.B. PowerPoint (Textauswahl, Stichpunkte) - Re, Zeichensetzung Aus (Bildschirmpräsentation, Folie, Tafel, etc.) - Einbezug der Materialien
Art der Darstellung und Kommunikationsfähigkeit Moderation	<ul style="list-style-type: none"> - Moderationsfähigkeit: Diskussionsleitung („Sackgassen“ erkennen, Impulse setzen, lenken) - Raumverhalten - Blickkontakt, nonverbale Rückmeldungen - Artikulation, Hochsprache - Lautstärke, Sprechtempo, Stimmenvarianz, Souveränität - Redezeit, freier Vortrag, Reaktion auf Fragen - (kreative) Überleitung zur Diskussion
Soziales Interagieren (innerhalb der Gruppe)	<ul style="list-style-type: none"> - (variantenreiche, funktionale, kreative) Übergänge schaffen (möglichst inhaltlich) - Rollen- /Redeanteile - Einzeldominanz vermeiden / nicht zulassen - Arbeitsteilung / Abstimmung
Selbstreflexion	<ul style="list-style-type: none"> - kritische Betrachtung der Vorgehensweise/Ergebnisse der eigenen Arbeit - Stärken/Schwächen - Alternativen (methodisch, etc.)